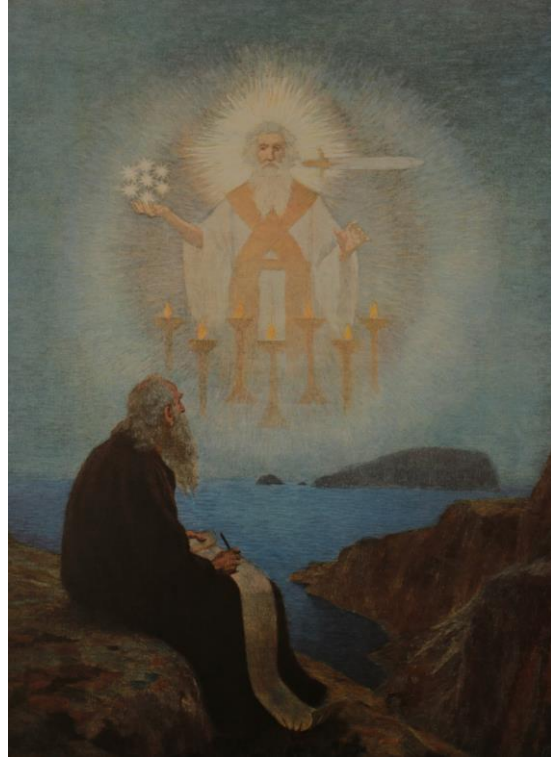


Das Geheimnis der sieben Siegel



Sitz der Marianischen Kirche
Steig 9
9220 Bischofszell
Switzerland
www.marianischekirche.ch

Das Geheimnis der sieben Siegel im Lichte der
Apokalypse Kap. 5, 6-10

Geheime Offenbarung 5. Kapitel 6 - 10

Vision des Lammes mit der Buchrolle; die himmlische Huldigung vor ihm.

Da sah ich in der Mitte vor dem Thron und den vier lebenden Wesen, umgeben von den Ältesten, ein Lamm stehen wie *geschlachtet*, dass hatte *sieben Hörner* und *sieben Augen*, nämlich die *sieben Geister Gottes*, entsendet in alle Welt. Es kam und empfing (das Buch) aus der Rechten dessen, der auf dem Thron sass; und wie es das Buch empfing, da fielen die vier Wesen und die vierundzwanzig Ältesten vor dem Lamme nieder – jeder trug eine Zither und goldene Schalen voll Weihrauch, das sind die Gebete der Heiligen. Und sie sangen ein neues Lied:

«Würdig bist du, das Buch zu nehmen und seine Siegel zu öffnen,
denn du bist geschlachtet worden
und hast für Gott *in deinem Blute erkauf*t,
die da kommen aus jedem Stamm, jeder Sprache,
jedem Volk und jedem Geschlecht,
und hast sie zu einem Königtum und zu Priestern
gemacht für unsern Gott,
dass sie herrschen über die Erde.»

«Würdig ist das Lamm, das *geschlachtet* ward,
zu empfangen *Macht, Fülle, Weisheit und Kraft*,
Ehre und Herrlichkeit und Lobpreis.»

«Ihm, der auf dem Throne sitzt, *und dem Lamme*
ist der Lobpreis und die Ehre,
die Herrlichkeit und die Macht in alle Ewigkeit.»

Die Apokalypse bestätigt uns also die erstmalige Siegelöffnung auf Golgotha, nachdem das Gesamtsiegel beim Sündenfall Adam und Evas verschlossen wurde. Das Gesamtsiegel stellt die von Ewigkeit her geplante göttliche Heilsordnung auf Erden dar. Im Laufe der Zeit nach Christi Himmelfahrt wurden diese sieben Siegel einerseits in der christlichen Welt entfaltet andererseits aber auch pervertiert. Aber auch schon im Alten Bund der Israeliten wiesen verschiedene heilsgeschichtlichen Ereignissen auf die Schlüsselbedeutung der sieben Siegel hin. Die Kirchengeschichte zeigt uns den geistlichen Aufstieg und Abstieg anhand der Siegelverwirklichung bzw. ihrer Perversion. Nach der unseligen Reformation war der Niedergang des christlichen Abendlandes (Kirche und Kaisertum) nicht mehr aufzuhalten. Die Hauptursache lag in der zunehmenden Glaubenslauheit der Christen und der gezielten satanischen Gotteslästerungen gegen die sieben Siegel. Revolutionen, Kriege, Freimaurerei, Atheismus, Sektentum, Kirchenspaltung etc. sind die vergifteten Früchte dieser Siegelperversion. Nach dem Zusammenbruch der römisch-katholischen Kirche mitten im 20. Jahrhundert begann die Wiedereroberung (Reconquista) der Menschen für das Christentum unter dem Banner der Virgo Adoranda (der Göttlichen Jungfrau Maria). In einem geheimnisvollen Krieg gegen Satan und die antichristliche Welt wurden die sieben Siegel wiedergeöffnet. Der Dreifaltige Gott schloss mit der Marianischen Kirche einen Neuen Bund. Bei jeder Siegelöffnung standen bestimmte Heilige und Engel der Marianischen Kirche zur Seite. Diese Heiligen und Engel wollen wir – wenigstens einen Auszug davon - im

Zusammenhang mit der Siegelöffnung auflisten. Eine eingehende Beschreibung der Siegelheiligen und Siegelengel ist für einen späteren Zeitpunkt geplant.

Siegel	Trinitarisches Siegel: Die göttliche Gerechtigkeit
Siegelpatron	Gott Vater Jahwe, Schöpfer und Kaiser des Universums
Datum der Siegelöffnung	am Fest der Heiligsten Dreifaltigkeit 1985
Ort der Siegelöffnung	in Einsiedeln bei der Göttlichen Landesmutter vom Finstern Wald
Bedingung der Siegelöffnung	Krönung der bluttränenden Schmerzensmutter, Abbild der Statue von Porto San Stefano / Italien Damit wurden die Lästerungen gegen die hochheilige Reinheit und Heiligkeit Mariens gesühnt. Bedenken wir, dass die göttliche Jungfrau die Pupille des Ewigen Vaters Jahwe ist!
Christi Wunde	rechte Hand, Schöpferhand segnend und belebend, (Schwerthand)
Symbole	weisse Rose, geflügeltes Ross, Neuer Adam, Osten
Sakrament	Heilige Taufe
Kreuzeswort	«Es ist vollbracht» (Joh 19,30)
Gabe des Heiligen Geistes	Wissenschaft (Licht des Evangeliums)
Tugend Mariens	Glaube
Machtbereich Mariens	Dritter Machtbereich: «Höret meine Stimme!»
Seligpreisungen	Selig, die um der Gerechtigkeit willen Verfolgten
Siegelzeuge	Kaiser Karl I. aus dem Hause Habsburg 1887 - 1922
Festtag	Erster April (Todestag)
Letzte Ruhestätte	Leib ruht auf der Insel Madeira Funchal P / sein Herz im Kloster Muri CH
Siegelzeugin	Maria Bernarda Heimgartner 1822 - 1863
Festtag	13. Dezember (Todestag)
Letzte Ruhestätte	Kloster Menzingen CH
Siegelengel	Sankt Binah III, Thron des Vaters; Sankt Binnah III, Thron des Sohnes, Sankt Bihnah III, Thron des Geistes, Dreifaltigkeitssonntag
Erzengel	Sankt Gabriel ist nicht nur der Erzengel, der die Priester und Gottgeweihten, die Verborgenen und die Knechte und Mägde Gottes behütet, der über dem heiligen Sakrament der Taufe steht, er ist auch der Hohe Fürst, der Verwalter der Erde, der mit dem Büchlein einst zur Abrechnung kommen wird. Und er ist der Verwalter des dritten Machtbereiches Mariens «Höret meine Stimme!»; er sammelt alle Schutzengel unter sich, die den Menschen die Hellhörigkeit und den flügelschnellen Gehorsam vermitteln. Als Engel vom Dienst ist er der Bote gewesen, der Träger der Worte Gottes an die Menschen. Er ist der Engel der Hoffnung und des Friedens. 24. März
Zugeordnete Engel	Sankt Jonael IV, Geistgabe des Evangeliums, mit der Schale voll Licht des Evangeliums, 27. Juni

Siegel	Trinitarisches Siegel: die göttliche Wahrheit
Siegelpatron	Jesus Christus, Gottes Sohn und Erlöser der Menschheit
Datum der Siegelöffnung	am Fest Kreuzerhöhung 14. September 1985
Ort der Siegelöffnung	in Limplas Spanien; Diese Siegelöffnung war der Besuch des Grabschreins der heiligen Bernadette in Nevers, des Heiligtums von Lourdes und Zaragoza, der Grabstätte des heiligen Dominikus de La Calzada und des heiligen Apostels Jakobus sowie des Eucharistischen Heiligtums von Lugo vorangegangen.
Bedingung der Siegelöffnung	Krönung des Leidenshauptes und Antlitzes Jesu Christi, Abbild des heiligen Grabtuches von Turin. Dadurch verherrlichten wir die bitteren Schmerzen und Leiden unseres Herrn und Erlösers, die Er wegen der Untreue und dem Stolz der Christen, besonders der Gottgeweihten der Endzeit erduldet und als Sühne für die Lästerungen gegen die Göttliche Liebe im Allerheiligsten Altarsakrament.
Christi Wunde	Hauptwunde
Symbole	feuerrotes Ross, auf dem Ross sitzend eine düsterne Gestalt mit grossem Schwert, Norden
Sakrament	Heiligste Eucharistie
Kreuzeswort	«Mich dürstet!» (Joh 19,28)
Gabe des Heiligen Geistes	Verstand (voll Wasser der Gnade)
Tugend Mariens	Hoffnung
Machtbereich Mariens	Erster Machtbereich: «Sein ist das Licht»
Seligpreisungen	Selig, die reinen Herzens sind
Siegelzeuge	Papst Paul VI, Märtyrer 1897 - 1978
Festtag	14. September (Todestag 6. August Fest Christi Verklärung)
Letzte Ruhestätte	Vatikan
Siegelzeugin	Bernadette von Lourdes 1844 - 1879
Festtag	18. Februar (Todestag 16. April)
Letzte Ruhestätte	Nevers Frankreich
Siegelengel	Sankt Jesod II, «Fundament des Wortes» 2. Juli; Sankt Malachiel II, «Auge Gottes» Engel der Klarsicht auf Gott 25. März; Sankt Muriel II, Kraft der Göttlichen Sendung; 15. Aug
Erzengel	Sankt Sadiel: Der Patron der Kirche, der Kirchen und Klöster, der Engel der Anbetung und der Ehrfurcht vor Gott, der Hüter des Heiligsten Altarsakramentes. Verwalter des ersten Machtbereich Mariens «Sein ist das Licht». 1. Mai / 2. Nov.
Zugeordnete Engel	Sankt Assael IV, Geistgabe der Erkenntnis, trägt die Schale voll Flammen der Erkenntnis, 1. Jan

Siegel	Trinitarisches Siegel: die göttliche Liebe
Siegelpatron	Gott Heiliger Geist Adonai, König der Engel
Datum der Siegelöffnung	Pfingstfest 1986
Ort der Siegelöffnung	im Heiligtum der göttlichen Mutter vom Sieg und des Königskindes Adonai-Jesus in Maria Bildstein bei Benken, Kanton St. Gallen / CH
Bedingung der Siegelöffnung	Krönung des allmächtigen Königskindes Adonai-Jesulein, das in einer menschlichen Hülle in Zürich wohnte. Damit sühnten wir alle Lästerungen gegen die göttliche Liebe und Reinheit Adonai-Jesus und Seiner makellosen Braut Maria. Dieser Akt der Genugtuung versöhnte den einst vertriebenen Geist der Kirche mit der ganzen Menschheit. Daher war die dritte Person der Gottheit bereit, einen neuen Bund mit den treugebliebenen Christen unter dem Kreuz der Heiligen Kirche zu schliessen.
Christi Wunde	linke Hand
Symbole	schwarzes Pferd, Reiter trägt Waage in der Hand, Dämon der Kaufleute, Sünden
Sakrament	Heilige Firmung
Kreuzeswort	«Vater, in deine Hände befehle ich meinen Geist.» (Lk 23,46)
Gabe des Heiligen Geistes	Weisheit (voll Licht der Weisheit)
Tugend Mariens	Liebe
Machtbereich Mariens	« Quelle des Lebens »: sind die Schutzengel Vermittler von Harmonie, Freude, Zufriedenheit, Keuschheit
Seligpreisungen	Selig die Barmherzigen
Siegelzeuge	Franziskus Stock, Priester aus Neheim-Hüsten im Sauerland / Deutschland; 1904 - 1948
Festtag	12. Februar (Todestag 24. Februar)
Letzte Ruhestätte	sein Grab ist in Chartres / Frankreich
Siegelzeugin	Maria Consolata Betrone, Kapuzinerin aus Turin; 1903 - 1946
Festtag	18. Juli (Todestag)
Letzte Ruhestätte	ihr Grab ist in der Kirche des Klosters der Kapuzinerinnen von Moriondo bei Turin / Italien
Siegelengel	Sankt Alphai, I trägt das Wort «Es werde Licht» 1. Jan; Sankt Esch, I «Feuer» der Brennende Gott 1. Juni; Sankt Jehove, I «Schöpfer Gott 11. Okt
Erzengel	Sankt Ariel VIII «Der junge Löwe»; Patron der Jugend, der Familie, der Ehe, der Kämpfer Mariens, 4. Mai; Er trägt die leuchtende Krone der reinsten Jungfrau . Er ist der Engel der Freude, der Reinheit, der Schönheit, der Harmonie, der Kindschaft in Gott.
Zugeordnete Engel	Sankt Viraguel IV, Geistgabe der Weisheit, mit der Schale voll Wasser der Gnade, 16. Mai; Sankt Levanael VI, Engel der Marienminne. Er vermittelt den Engeln und Schützlingen Sankt Ariels die Schönheit der Mariensminne, die zarte Blume der keuschen Liebe, 31 Mai;

Siegel	Christozentrisches Siegel: Das Heilige Imperium
Siegelpatron	Heiliger Vater Joseph, Architekt und Fürsprecher der Kirche
Datum der Siegelöffnung	Barmherzigkeitssonntag 1992
Ort der Siegelöffnung	im Heiligtum der Göttlichen Hirtin und Lehrerin von Palmar de Troya, Utrera, Sevilla nach dem Besuch des Grabes von Francisco Franco und von José Antonio Primo de Ribera am Feste des Evangelisten Markus
Bedingung der Siegelöffnung	Krönung der sieben Schmerzen Sankt Josephs. Den grössten Schmerz bereitete ihm der Anblick, wie das liebe Jesulein auf einem selbstgezimmerten Kreuzlein lag. Damit sühnten wir die Lästerungen gegen den Willen Gottes zur Treue, Gehorsam, Ordnung, Mässigkeit. Die Krönung verherrlichte ihn als Vater, Lehrer und Retter der Heiligen Kirche. Er ist ihr erster Verteidiger und Baumeister, der Fürbitter in aller Not. Als Haupt der Heiligen Familie steht Sankt Joseph zu Recht dem Heiligen Imperium vor. Er ist Patron der christlichen Männer sowie der Kranken und Sterbenden.
Christi Wunde	linker Fuss
Symbole	fahles Pferd, Reiter trug den Namen Tod, ihm folgte der Herrscher des Totenreiches, Ihm war die Gewalt gegeben über den vierten Teil der Erde, zu töten durch Schwert, Hunger, Pest und wilde Tiere; der Löwe von Juda, Westen
Siegelevangelist	Sankt Markus, Fest 25. April Löwe von Juda; Der Evangelist Markus zeichnet Jesus als den Messias König, der in der Kraft des Gottessohnes kam und sich zum Dienst aller machte. «Des Menschen Sohn ist gekommen, nicht sich bedienen zu lassen, sondern zu dienen.» Moses war der Vorläufer und Wegbereiter im Alten Bund. Der Apostel Jakobus bezeugte auf Berg Tabor das Siegel des Heiligen Imperiums;
Sakrament	Heiliges Ehesakrament
Kreuzeswort	«Frau, siehe da deinen Sohn, siehe da deine Mutter.» (Joh 19, 26-27)
Gabe des Heiligen Geistes	Gottesfurcht (voll Weihrauch der Gottesfurcht)
Tugend Mariens	Mässigkeit
Machtbereich Mariens	siebter Machtbereich Mariens: «Wer ist wie Gott!»
Seligpreisungen	Selig die Friedensstifter
Eckstein	Gerechtigkeit
Siegelzeuge	Francisco Franco, mystisch gekrönter König von Spanien; 1892 - 1975
Festtag	20. November (Todestag)
Letzte Ruhestätte	sein Grab ist im Heiligtum im Tal der Gefallenen Spanien
Siegelzeugin	Philomena, Fürstentochter aus Griechenland; weil sie ihre jungfräuliche Reinheit verteidigte, wurde sie auf Befehl des Kaisers Diokletian dreifach gemartert; gestorben 302 n Chr.
Festtag	10. August (Grabauffindung 25. Mai 1802 in Rom)
Letzte Ruhestätte	ihr Grab ist in Mugnano bei Neapel / Italien
Siegelengel	Sankt Ara II, Engel des Evangeliums, 25. April
Erzengel	Sankt Michael VIII, der Kämpfer Gottes und Verteidiger des Heiligen Imperiums
Zugeordnete Engel	Sankt Jesod II, «Fundament des Wortes», 2. Juli

	Pachad II, Engel der Gottesfurcht und Gerechtigkeit im Wort, 2. Januar und 6. Oktober; Sankt Thamael IV, Geistgabe der Gottesfurcht, mit der Schale voll Weihrauch der Gottesfurcht. 30. Dez
Siegel	Christozentrisches Siegel: Die Heilige Philosophie
Siegelpatron	Heilige Mutter Anna, Patronin der Jugend und Familien
Datum der Siegelöffnung	18. Oktober 1992 am Fest des Evangelisten Lukas
Ort der Siegelöffnung	im Heiligtum der Allmächtigen Mutter von Absam im Tirol Vorausgegangen war der Besuch des Heiligtums des Märtyrerkindes Andreas von Rinn, Patron aller gemarterten Kinder im Mutterschoss oder geboren.
Bedingung der Siegelöffnung	Krönung der Schmerzen der Heiligen Mutter Anna; ihr grösstes Leid war die Übergabe Mariens im zarten Alter von 3 Jahren an den Tempel zu Jerusalem. Damit sühnten wir die Lästerungen gegen das Lebensgesetz Adonai-Jesus, gegen das Kindsein vor Gott, gegen die göttliche Weisheit aus dem Heiligsten Haupt Christi. Die Krönung verherrlichte Sankt Anna als Siegelbewahrerin der Heiligen Philosophie und als Patronin der Jugend, Familie, Erzieher, der christlichen Wissenschaft und der ganzen Schöpfung des Universums.
Christi Wunde	rechter Fuss
Symbole	Dornenkrone der Opferstier für die Priestersünden des Alten Bundes
Siegelevangelist	Sankt Lukas, Arzt und Maler, Fest 18. Oktober Lukas zeichnet die erbarmende Güte Jesu als die ergreifende Spiegelung des Geheimnisses Gottes, das in ihm aufgeleuchtet. «Des Menschen Sohn ist gekommen, zu suchen und zu retten, was verloren war.» Der Apostel Johannes bezeugte auf dem Berg Tabor das Siegel der Heiligen Philosophie.
Sakrament	Heiliges Sakrament der Letzten Ölung, Krankensalbung
Kreuzeswort	«Heute wirst du mit Mir im Paradiese sein.» (Lk 23,43)
Gabe des Heiligen Geistes	Stärke (voll Wein des Starkmutes)
Tugend Mariens	Starkmut
Machtbereich Mariens	sechster Machtbereich: «Du wirst der Schlange den Kopf zertreten!»
Seligpreisungen	Selig die Trauernden, Selig die Sanftmütigen
Eckstein	Weisheit
Siegelzeuge	Robert Mäder, Priester aus Mümliswil, Kanton Solothurn / CH; 1875 - 1945
Festtag	15. Mai (26. Juni Todestag)
Letzte Ruhestätte	sein Grab ist in Mümliswil Kanton Solothurn CH
Siegelzeugin	Maria Goretti, Märtyrin der Reinheit; 1890 - 1902
Festtag	6. Juli (Todestag)
Letzte Ruhestätte	ihr Grab ist in Nettuno / Italien
Siegelengel	Sankt Pari II; er trägt das Wort des Evangeliums, 18. Okt
Erzengel	Sankt Raphael trägt als Symbol das Horn: Verwalter des sechsten Machtbereiches. Sankt Raphael hat also alle Schutzengel in seiner Obhut, deren Schützlinge im geistigen Bereich für Gott und Seine Kirche kämpfen müssen. Er vermittelt ihnen die Gabe der Unterscheidung, der

	Wissenschaft, des Rates, der rechten Erkenntnis, des Starkmutes und der Opferbereitschaft. 24. Oktober
Zugeordnete Engel	Sankt Sorel IV, Geistgabe des Starkmutes, mit der Schale voll Wein des Starkmutes, 9. August; Sankt Belohim III, Engel des Starkmutes, 21. März; Sankt Geliel VII, Macht des Starkmutes, 31. März

Siegel	Christozentrisches Siegel: Das Heilige Sacerdotium
Siegelpatron	Heiliger Vater Joachim, Patron der Gottgeweihten Seelen
Datum der Siegelöffnung	am Fest des Evangelisten Matthäus 21. September 1993
Ort der Siegelöffnung	im Heiligtum der Heiligsten Dreifaltigkeit in Ottobeuren, Bayern / Deutschland; vorausgegangen war ein Besuch im Heiligtum der Göttlichen Mutter vom Siege in Wigratzbad bei Hergatz, Bayern
Bedingung der Siegelöffnung	Krönung der Leiden und Schmerzen Sankt Joachims auf Erden. Damit sühnten wir die Lauheit und die Trägheit im Dienste Gottes, den Unglauben und die Lieblosigkeit der Gottgeweihten. Mit dieser Krönung verherrlichten wir Sankt Joachim als Patron der Gottgeweihten und Siegelbewahrer des Heiligen Sacerdotiums. Er ist der Verwalter des Petri-Schlüssels, d.h. des theologischen Siegels.
Christi Wunde	Schulterwunde
Symbole	menschenähnliche Engelsgestalt
Siegelevangelist	Sankt Matthäus, Fest 21. September «Jesus Christus ist der Heiland und Erlöser». Jesus als Träger des verheissenen neuen Königtums und des übernatürlichen Heiles. Der Apostel Petrus bezeugte auf dem Berg Tabor das Siegel des Heiligen Sacerdotiums.
Sakrament	Heilige Priesterweihe
Kreuzeswort	«Mein Gott, Mein Gott, warum hast Du mich verlassen?» (Mt 27,46 / Mk 15,34)
Gabe des Heiligen Geistes	Frömmigkeit (voll Feuerglut der Gottseligkeit)
Tugend Mariens	Gerechtigkeit
Machtbereich Mariens	fünfter Machtbereich, der opfernden bis ins Letzte gehende göttliche Liebe «Wie ich euch geliebt habe....»
Seligpreisungen	Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit
Eckstein	Heiligkeit Sankt Chajoth IV 9. Mai
Siegelzeuge	Mateo Crawley Boevey, Herz Jesu-Priester von Peru und Chile; 1875 - 1960
Festtag	26. Dezember (Todestag 4. Mai)
Letzte Ruhestätte	sein Grab ist in Valparaiso / Chile
Siegelzeugin	Teresa Higginson, Holywell / England; 1844 - 1905
Festtag	15. Februar (Todestag)
Letzte Ruhestätte	ihr Grab ist in Neston / England
Siegelengel	Sankt Melech II, Engel des Evangeliums, 21. September
Erzengel	Sankt Gratiel (Galathiel) «der Brennende», Engel der Martyrer, der Hingabe an Gott, des Kreuzes, der Passion mit Symbol des Räucherfass des Opfers, 12. Mai
Zugeordnete Engel	Sankt Makariel V, Gottesgewalt des Priestertums, 11. Mai; Sankt Mun V, Gewalt der verborgenen Hingabe, 12. Juni;

	Sankt Thael IV, Geistgabe der Gottseligkeit, mit der Schale voll Glut der Gottseligkeit, 2. Juli
--	--

Siegel	Christozentrisches Siegel: Die Heilige Theologie
Siegelpatron	Maria, die Göttliche Siegelbringerin, Miterlöserin
Datum der Siegelöffnung	am Feste des heiligen Evangelisten Johannes, 27. Dezember 1993
Ort der Siegelöffnung	im Heiligtum der Göttlichen Mutter von Heroldsbach, Bayern. Vorangegangen war ein Besuch des Heiligtums von Marienfried bei Pfaffenhofen an der Roth und des Gnadenaltars von Rothenburg ob der Tauber. Hier flehten wir mit der heiligen Adrienne von Speyr als Fürbitterin für die Einheit der Christen. Die Rückkehr der Protestanten und der griechisch-orientalischen Kirche wird dank dieser Siegelöffnung in näherer Zeit erfolgen.
Bedingung der Siegelöffnung	Das Marianische CREDO als das hochzeitliche Gewand der Braut Christi, der makellosen Braut Adonais, sühnte die himmelschreienden Sünden gegen den Heiligen Geist, den Geist der Wahrheit und der Liebe sowie gegen die Offenbarungen Mariens rund um die Welt.
Christi Wunde	Herzwunde
Symbole	Lanze, Heiligstes Herz Jesu, Adler
Siegelevangelist	Sankt Johannes, Evangelist Fest 27. Dezember Adler: «Der ewige Gottessohn, Fleisch geworden, ist das Heil der Welt, ist das Licht und das Leben der Menschen, ist der Weg, die Wahrheit, der gute Hirte, die Rebe von himmlischer Fruchtbarkeit; Ihm ist als des Menschen Sohn alles vom Vater in die Hand gegeben. Er hatte beim Vater die Herrlichkeit, ehe die Welt war, und Er wird den Gläubigen die Auferstehung und das Leben sein.» Der Apostel Johannes bezeugte auf dem Berg Tabor das Siegel der Heiligen Theologie.
Sakrament	Heiliges Sakrament der Busse
Kreuzeswort	«Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.» (Lk 23,34)
Gabe des Heiligen Geistes	Rat (voll Öl des Rates)
Tugend Mariens	Klugheit
Machtbereich Mariens	vierter Machtbereich: «Dies ist Mein Blut»
Seligpreisungen	Selig die Armen im Geiste
Eckstein	Allmacht
Siegelzeuge	Karl Lampert, Priester und Märtyrer von Göfis, Vorarlberg; 1894 - 1944
Festtag	13. November (Todestag)
Letzte Ruhestätte	sein Grab ist in Göfis / Austria
Siegelzeugin	Adrienne von Speyr, Ärztin und Mystikerin von Neuchatel und Basel / CH; 1902 - 1967
Festtag	21. Januar (Todestag 18. September)
Letzte Ruhestätte	ihr Grab ist in Basel
Siegelengel	Sankt Vehujah; er trägt das Wort des Evangeliums, Sankt Sahjiel; er ist der Engel der Erleuchtung; 27. Dez
Erzengel	Sankt Jophiel VIII «der Umpflüger», Engel der Tiefe und Innerlichkeit, 29. Juni

Zugeordnete Engel	Sankt Phael IV, Geistgabe des Rates, mit der Schale voll Öl des Rates, 15. August; Sank Jeroboel IX, «Steh auf!», 26. Juni
-------------------	---